

Von Herren Socecu & Co. in Bukarest vom 23. Mai 1895, betr. Eintritt des Herrn Jean J. B. Socecu als Teilhaber in das Geschäft.

Leipzig, den 29. Juni 1895.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

Bekanntmachung.

Herr Ludwig Bloch, in Firma Eduard Bloch in Berlin hat uns aus Anlaß des 50jährigen Bestehens der Handlung für den Unterstützungsverein

500 Mark

übergeben und damit die Ehrenrechte der immerwährenden Mitgliedschaft des Vereins erworben.

Wir bringen diese sehr willkommene Zuwendung hiermit

zur Anzeige und sprechen dem gütigen Geber, mit besten Glückwünschen auch an dieser Stelle, unsern herzlichsten Dank im Namen des Vereins aus.

Berlin, den 1. Juli 1895.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülfen.

E. Paetel. G. Hoefler. W. Windelmann.

D. Seehagen. Dr. K. Weidling.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Zwangsversteigerung.

[28229]

Donnerstag, den 4. Juli d. J.,

Mittags 12 Uhr,

werde ich in meinem Bureau hieselbst, Münzstr. 17, III (Eingang Königsgraben) das

Verlagsrecht

der im 27. Jahrgange erscheinenden

Monatschrift

für Landwirthschaft und Industrie

von August Wiencke

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern.

Sprenger, Gerichtsvollzieher
in Berlin, Münzstr. 17.

[28177] Am 6. Juli d. J. nachm. 2 Uhr versteigert der Ger.-Vollz. Lange im „Jägerhof“ zu Debisfelde die Konkursm. des verstorb. Dr. med. Kieferstein gehörig, Bücherei, best. aus mediz., naturwissenschaftl., belletrist. Werken, sowie Ausgaben alter u. neuer Klassiker. Verzeichnisse sind von mir gegen Einf. v. 55 \mathcal{J} zu beziehen.

R. A. Kunau in Debisfelde,
Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[28222]

Der Naturarzt.

Zeitschrift des Deutschen Bundes der Vereine für Gesundheitspflege und für arzneilose Heilweise

(Redigirt von Adolf Damaschke).

ist mit Nr. 7 des 23. Jahrgangs in meinen Kommissions-Verlag übergegangen.

Ich liefere diese Zeitschrift, welche in einer Auflage von 57000 Exemplaren gedruckt wird, pro Jahrgang (monatlich eine Nummer von 2 bis 3 Bogen groß 8^o) mit 2 \mathcal{M} ord., für das II. Semester mit 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{J} ord., einzelne Hefte mit 25 \mathcal{J} .

Bei Bezug von 10 Exemplaren gewähre ich 40% schon bei einer Kontinuation von 50 Exemplaren 50% Rabatt.

Eine recht lebhafte Verwendung Ihrerseits ist also auch für Sie lohnend, und da die Naturheilkunde immer mehr Anhänger gewinnt, so sind neue Leser für den „Naturarzt“ leicht zu erlangen. — Ich bitte Probenummern zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin S., 28. Juni 1895.
Prinzenstraße 95.

Wilhelm Möller.

[28216]

Berlin W., den 1. Juli 1895.
Bülowstr. 30.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, dass ich mit heutigem Tage in direkte Verbindung mit dem Buchhandel getreten bin. Die Besorgung meiner Kommission übertrug ich Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Hochachtungsvoll

E. Pellschus & Cie.,
Verlagsbuchhandlung.

Verkaufsanträge.

[28234]

Günstige Offerte!

Um meinen Verlag mehr und mehr zu spezialisieren, verkaufe das unbeschränkte Verlagsrecht von 5 Werken einer bekannten, sehr beliebten Jugendschriftstellerin für den Preis von 5000 \mathcal{M} . Vorräte nicht mehr vorhanden!

Jegende welche Honorar- oder andere Verbindlichkeiten sind ausgeschlossen und bietet sich hier eine günstige Gelegenheit, einen Verlag zu begründen, bezw. einen älteren, durch einen gangbaren Autor zu vergrößern!

Angebote unter # 28234 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[27257] Ein medizinisches Antiquariats-Lager über 5000 Arn., darunter 500 Arn. alter Medizin, zur Gründung eines med. Antiquariats sehr geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zettelkatalog zu Diensten. Angebote unter # 27257 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[27126]

Existenz in Wien.

In bester Geschäftslage ist ein gut rent. Sortiment u. Antiquariat (angesehene Firma) bestehend. Verhältn. halber sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe trägt jährl. 7-8000 \mathcal{M} an Reingewinn u. ist noch sehr ausdehnungsfähig. Preis inkl. wohlfort. Lager \mathcal{M} 35000. Nur solche Herren, die üb. das Kapital verfügen u. die außergewöhnl. günstige Gelegen. zur Selbständigf. benützen wollen, mögen sich unter „K. L. # 30“ an H. Woffe, Annoncen-Exp. in Wien I, Seilerstätte 2, melden.

[24239] Eine amtlich empfohlene, konkurrenzlose Fachzeitschrift, nebst einigen stets gangbaren Artikeln derselben Richtung, soll verkauft werden. Der kleine Verlag hat eine gute Zukunft, kann immer ausgebaut werden und die Zeitschrift ist der besten Entwicklung fähig. Anfragen, die ernstlich gemeint sind und Angaben über das erforderliche Kapital (12000 \mathcal{M}) enthalten, wolle man richten unter Ziffer H. 10 Berlin, Postamt 35.

Kaufgesuche.

[27974] Eine solide, noch ausdehnungsfähige Sortimentsbuchhandlung, welche einen nachweisbaren Reingewinn von 3500 4500 \mathcal{M} abwirft, wird gegen bar zu kaufen gesucht. Bevorzugt eine mittlere Stadt in Württemberg oder Bayern.

Angebote unter E. # 27974 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[28231] Eine wissenschaftliche Zeitschrift, am liebsten historischer, kunst- oder literaturgeschichtlicher Richtung oder ein derartiger Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Angebote unter # 28231 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[26766] Zu kaufen gesucht wird eine Sortimentsbuchhandlung und steht Suchendem ein Kapital von ca. 23000 \mathcal{M} bar sofort zur Verfügung. Erwünscht ist ein Geschäft ohne Nebenbranchen und sind Angebote unter A. Ziffer 26766 an die Geschäftsstelle d. Börsen-Vereins einzureichen.

[28219] Verlag pädagogischer Richtung wird zu kaufen gesucht.

Leipzig.

Julius Hobeda.